

598 Topley. Bad in Böhmen.

In dem Dorfe Topley, so zur Graf hazfeldischen Herrschaft Blaschkowitz ge-
höret, ist ein kaltes krystallklares Wasser, das Ocher zu Boden setzt.

Kräfte. Es hat eine Person, die gelähmt war, und eine, die nicht gehen konn-
te, wie auch steife und wehe Glieder &c. geheilet.

599 Riesenbad in Böhmen.

Im Leitmeritzerkreise, in der Herrschaft Tur, ist die warme Quelle dieses Was-
sers, das aber durch den Einfluß eines kalten gemeinen Wassers so sehr erkältet wird, daß
es zum Gebrauch neuerdings gewärmet werden muß.

Kräfte. Leintücher bestrecket es mit Eisenstückchen, am Geschmacke ist es salzig.
Es heilet Lähmungen, Krämpfe, Geschwulsten der Füße, Kontrakturen, verzweifelte
Hautkrankheiten &c.

12. Raconitzer Kreis.

600 Blasius (St.) Bad in Böhmen.

In der Herrschaft Smetschna, nicht weit von der Stadt Teinitz auf der Leip-
ziger Straße, entspringt ein kaltes Wasser, so von alten Zeiten her bekannt ist, und zum
Baden gewärmet wird.

601 Petrowitz. Bad in Böhmen.

In dem Gute Petrowitz ist ein kaltes Wasser. Es wird gewärmet, und nach
vielfältigen Beobachtungen mit Nutzen in Kontrakturen, und schwachen Gliedern ge-
braucht.

602 Schlan. Sauerling in Böhmen.

Es ist ein bitteres Wasser, und wird von den Einwohnern dieser Stadt getrunken.

603 Sternberg Mineralwasser in Böhmen.

In eben derselben Herrschaft Smetschna, bey dem Meyerhose Sternberg, ist
ein tiefer Brunnen, der Schwefelgeist enthält.

13. Berauner Kreis.

604 Tule. Bad in Böhmen.

Untersuchet durch Herrn Ebenberger, Apotheker zu Prag.

Im Beraunerkreise, nahe an der Bergstadt Tule, welche wegen Goldgruben
merkwürdig ist, findet sich ein Brunnen, der einige Luftbläschen erzeugt, übrigens ohne